

Nr. 2/2015
vom 26. November 2015

Verbandsarbeit für Biotechnologie

Seite 1/2

Dr. Frank Mathias von Medigene als Vorsitzender von vfa bio wiedergewählt

Berlin (vfa bio). Die 33 Mitgliedsunternehmen von vfa bio, der Interessengruppe für Biotechnologie im Verband der forschenden Pharma-Unternehmen (vfa), haben am 25.11.2015 in Ludwigshafen einen neuen Vorstand gewählt. Dieser hat sodann Dr. Frank Mathias, Medigene AG, und Martina Ochel, Genzyme GmbH, in ihren Ämtern als Vorsitzende bzw. stellvertretende Vorsitzende von vfa bio bestätigt. Dr. Mathias wird in dieser Funktion auch vfa bio im Vorstand des vfa vertreten.

Rückfragen an:

Dr. Rolf Hömke
Wissenschaftspresse
Telefon 030 20604-204
Telefax 030 20604-209
rolf.hoemke@vfa.de

Dem neuen Vorstand von vfa bio gehören ferner an:

- Dr. Christine Günther, apceth GmbH & Co. KG
- Dr. Karl-Heinz Grajer, Amgen GmbH
- Dr. Rainer Munschauer, AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG

Dr. Mathias kündigte an, dass vfa bio sein Engagement zur Verdeutlichung des Nutzens von Biopharmazeutika für Patienten und Gesellschaft ausbauen werde. Daneben habe auch die Mitarbeit im *Nationalen Aktionsbündnis für Menschen mit Seltenen Erkrankungen* (NAMSE) einen hohen Stellenwert. 2016 werde vfa bio wieder gemeinsam mit The Boston Consulting Group (BCG) den Stand der medizinischen Biotechnologie in Deutschland analysieren. Die Ergebnisse sind dann im elften Biotech-Report nachzulesen.

Ein Foto von Dr. Frank Mathias findet sich unter:
http://www.vfa.de/de/download-manager/_foto-mathias.jpg

Hausvogteiplatz 13
10117 Berlin
Telefon 030 206 04-310
Telefax 030 206 04-302
www.vfa-bio.de

vfa bio vertritt die Biotechnologie im vfa, der sich für die Belange seiner 47 weltweit führenden Hersteller in der Gesundheits-, Forschungs- und Wirtschaftspolitik einsetzt. vfa bio macht sich dafür stark, das medizinische und wirtschaftliche Potenzial der Biotechnologie zu nutzen und Deutschland zum führenden Biotechnologiestandort Europas zu machen. vfa bio gehören derzeit 33 Unternehmen an. Weitere Informationen unter: www.vfa-bio.de

Seite 2/2

Pressemitteilung
Nr. 2/2015
vom 26. November
2015